

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Anweisung kleine Lustfeuerwerke selbst und mit wenigen Kosten zu verfertigen

Ulm, 1811

Blaue Farbe zum modernen Anstrich der Schlösser und Eisenwaaren

[urn:nbn:de:bsz:31-103372](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-103372)

Kienruß, bestreicht damit ein weißes Papier, läßt es abtrocknen, und reibt es dann mit einem wollenen Lappen so lange, bis es ganz glatt und trocken ist, auch nicht mehr schmutzt. Dann dient es zum Zeichnen. Will man das Papier roth haben, so nimmt man halb Zinnober, halb Menning. Auch kann man auf diese Art blaues grünes, gelbes Papier machen.

Blaue Farbe zum modernen Anstrich der Schlösser und Eisenwaaren.

Man nimmt 2 Loth von sogenanntem Neublau, und nach Verhältniß Bernsteins Firniß, und reibt es mit dem Neublau ab; sollte der Bernstein-Firniß zu dick sein, so nimmt man etwas Terpentindl darunter, und streicht das Eisen damit an. Das Eisen muß aber ganz weiß polirt sein, sonst nimmt sich die Farbe nicht gut aus.

Eine schön röthlicht braune Farbe zum Holz anstreichen.

Bleiweiß 6 Loth. Gelbe Erde 11 Loth.

Menning 4 Loth. Umbra $1\frac{1}{2}$ Loth. 1 Kugel Kugellak.

Alles wohl gemischt und verrieben; taugt zu Del - Leim - und Wasserfarben.

Allerhand Farben - Compositionen zum Del - Anstrich und Lackiren.

Rosenfarbe: $\frac{1}{4}$ Pfund Bleiweiß, 1 Quint Zinnober.